

Protokoll der GF-Sitzung vom 09.11.2011

Anwesende: Matthias Zagermann (GF Finanzen), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Janin Volkmann, Jassica Wenzel (GF Soziales), Christian Prause (Ref Soziales), Robert Schädel ToDo), Richard Heimann, Hans Reuter, Madeline Ittner, Axel Riep (ESG), Kai Franze , David Schulze (SMD), Alexander Bauer (SMD), Marcel Sauerbier

Protokoll: Andreas

Beginn: 18:32

Ende: 20:30

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Bericht ToDo</p> <p>Robert berichtet, dass neue und weitere Studierende für das Projekt gesucht werden, und fragt nach inwiefern das Personalproblem gelöst werden soll. Matthias schlägt vor, dass Robert sich direkt an die FSR-e wenden mag. Möglicherweise sollen die Referenten Struktur oder Qualitätssicherung Robert dabei behilflich sein. Ferner wird es von Nöten sein, dass es einen Stellvertreter für Robert geben wird. Dieser soll formell von der GF bestimmt werden.</p> <p>2. HSG-Anerkennung</p> <p>a) ESG Axel Riep stellt kurz die evangelische Studentengemeinde, als Zusammenfassung religiöser Studierender an der TU Dresden, vor. Dabei wird die Organisation der Zusammenfassung der Studierenden vorgestellt. Die Gemeinde wird durch die Evangelische Landeskirche finanziert und muss dieser monatlich Rechenschaft über diese Finanzen ablegen. Dabei liegen ihre Hauptaufgaben in der studentischen Seelsorge und dem Abhalten von wöchentlichen Gottesdiensten.</p> <p>Ohne Gegenrede angenommen</p> <p>b) SMD Dresden (Studentenmission Deutschland) Christlicher Missionszusammenschluss von Studierenden, Schülern und Akademikern, stellt sich und seine Ziele in der</p>	<p>GF</p>

Studierendenschaft vor. Die Ziele liegen in dem Zusammenschluss christlicher Studierenden an der TU Dresden. Ferner organisieren sie Vorträge und Abende für ausländische Studierende im Tusculum. Es kann sich jeder der Studierenden beteiligen. Das SMD finanziert sich durch Spenden von Externen und Internen. Die Missionarische Aufgabe des SMD ist als Sozialer Dienst an den Studierenden zu verstehen und nicht als Aufzwingen eines bestimmten Glaubens. Der Vorteil als anerkannte HSG zu gelten liegen vor allem in dem Vorteil bei der Raumvergabe sowie das eigene Einfügen in die organisierte Studierendenschaft.

Ohne Gegenrede angenommen

c) Dresden Debating Union

Aufgaben sind die Studierenden rhetorisch und sozialanalytisch zu schulen. Ferner finanziert sich der Verein durch Mitgliedsbeiträge, wobei es nicht notwendig ist an den Debatten mitzuwirken und gleichzeitig Mitglied zu sein.

Ohne Gegenrede angenommen

3. Finanzantrag PoB

Kai stellt den Finanzantrag zu einem Lesekreis zu „Israel in the Middle East“, dafür soll noch Werbematerial in Höhe von 70,00 Euro bestellt werden. Dabei soll der Staat Israel und den sog. Nahostkonflikt im Zentrum des Lesekreises gehen. Dabei soll sich dem Thema auf historischer Ebene angenähert werden. Die zu lesenden Texte sind bisher noch nicht explizit ausgewählt, aber eine nähere Auswahl gibt es schon.

Ohne Gegenrede angenommen

4. Umgang 08. Mai der StuRa -Exekutive

Madeline berichtet, dass die Veranstaltung nun am 03. Mai ausgerichtet, ferner wurde Hans von Daniel Rehda beauftragt dabei mitzuwirken, ferner ist die Veranstaltung fachschaftsübergreifend. Aber es ist problematisch, ob bei reinen Fachschaftsveranstaltungen die Mitglieder des StuRa AE-berechtigt sind oder nicht, ferner ist es fraglich, ob es überhaupt notwendig ist, dazu einen ein Mitglied der Exekutive abzustellen. Auch wurde die Debatte noch nicht im Plenum geführt, ob das Projekt vom StuRa getragen wird.

Bedarf es stets ein verantwortliches Mitglied der StuRa-Exekutive, das beim Ausleihen von Material dafür Sorge trägt, dass dieses

GF Finanzen

GF

<p>wieder im Zustand des Ausleihens zurückkommt und ob dafür das Mitglied AE beantragen kann? - Steht als zentrale Frage im Raum. Des Weiteren, wird durch Madeline und den anwesenden GF festgestellt, dass das letzte GF-Sitzungsprotokoll eher uneindeutig gewesen ist. Ulli wird dies in Ordnung bringen.</p> <p>Bisher sind es fünf Fachschaften, die an dem Projekt mitwirken. Es war ferner auch der GF nicht bekannt, dass Daniel Rehda an diesem Projekt mitwirkte. Madeline möchte, auf Anraten von Andreas, das Projekt dem Plenum noch einmal vorstellen.</p> <p>Es fällt der einstimmige Beschluss, dass diese „Unschlussverkauf“ Veranstaltung mit den notwendigen Mitteln zu unterstützen ist.</p>	
<p>5. Stellungnahme Grillen STAV möchte grillen, die GF hat keine Einwände und wünscht viel Spaß.</p>	GF
<p>6. Nachgang des letzten Rektoratsgespräches Ulli berichtet, dass die GF eine unbefriedigende Antwort auf die gestellten Anfragen vom Rektorat erhalten. Es wird vorgeschlagen, die Anfragen sowie die erhaltene Antwort des Rektorats auf der Homepage zu veröffentlichen. Auch mit dem Hinweis, dass die eigentlichen Fragen nicht beantwortet wurden.</p> <p>Es gibt keine Gegenrede. Ulli möchte sich darum kümmern.</p>	GF LuSt
<p>7. Personalvorgesetzter 2012/13, Kontoberechtigter Dieser Punkt wird vertagt, bis alle Geschäftsführer gewählt sind.</p>	GF
<p>8. Reden zum Uni-Tag und zur feierlichen Imma Uni-Tag – es wird vor Studieninteressierten und Eltern gesprochen. Falls am Uni-Tag noch Redner gefragt werden sollten, sollen möglichst zwei sprechen. Zur feierlichen Imma möchte Ulli gern wieder zu den Ersties sprechen.</p>	GF
<p>9. Grills im Materialverleih Matthias möchte die Grills aus dem Materialverleih nehmen, da die Fachschaften im großen Teil selbst welche haben. Und der Bedarf durch die Fachschaften selbst gedeckt werden kann. Die derzeitigen Grill befinden sich in einem nicht mehr zu vertretbaren Zustand.</p>	GF
<p>Ohne Gegenrede angenommen</p>	

<p>10. Zuckerwattemaschine Matthias meint, dass es vielleicht denkbar wäre eine solche Maschine für den StuRa anzuschaffen. Die GF soll sich darüber bis zur nächsten Sitzung Gedanken machen.</p>	GF Finanzen
<p>11. Gesprächszeit Bildung Themen Gespräche über uniinterne und hochschulpolitischer Themen sollen Janin zu gesandt werden.</p>	GF Ö
<p>12. BuFaTa „Geschichte“ 17. -20. Mai Ulli informiert über das Vorhaben der BuFaTa, welche von einer AG des FSR Phil sowie von der jeweiligen Fachschaft der Uni Leipzig organisiert wird. Dabei soll gegrillt werden. Er bittet um Genehmigung hierfür den Platz an der StuRa-Baracke nutzen zu können. Es ist vorgesehen, dass hier auch Mitglieder des StuRa oder interessierter Fachschaften teilnehmen können. Die GF sieht darin keine Probleme.</p>	GF
<p>13. Festival „Contre le racisme“ Janin möchte, dass das Festival ein Projekt der StuRa-Legislative wird, und diese personell die Veranstaltung unterstützt. Janin möchte diesbezüglich einen Antrag im Plenum stellen.</p>	GF Ö
<p>14. Beschwerdebrief POT81 Andreas beschreibt kurz den Brief des Dezernats. Und lässt das verfasste Antwortschreiben verlesen.</p>	GF HoPo
<p>15. Bekanntgabe Matthias Die Zuweisungen an den FSR Architektur aus dem Wintersemester 2009/10 wird nicht an die Fachschaft ausgezahlt, sondern in den Haushalt des StuRa übergehen, aufgrund der fehlenden Finanzprüfung.</p>	GF Finanzen
<p>16. Kanzlergeburtstag Am Dienstag, den 17. April 2012 feiert der Kanzler von 13:00 bis 14:30 Uhr seinen Geburtstag.</p>	GF